



Neue Marktanalyse zu BPM Suites

Neue Marktanalyse zu BPM Suites
Die Entwicklung von Business Process Management (BPM) hat in den letzten Jahren rasante Fortschritte gemacht. Insbesondere vor dem Hintergrund der Prozessautomatisierung setzen immer mehr Unternehmen entsprechende Werkzeuge ein - die BPM Suites. Doch was müssen Anwender beachten, wenn sie die Vorteile des BPM nutzen wollen? Was ist neu? Was ist Stand der Technik? Was leisten diese Programme?
Diese und andere Fragen wurden in der Studie detailliert beantwortet. Insgesamt nahmen rund zwanzig einschlägige BPM-ProduktHersteller an der Studie teil: AgilePoint, agito, Appian, Appway, AXON IVY, Bizagi, DHC Business Solutions, Groiss Informatics, HCM CustomerManagement, IBM, Inspire Technologies, JobRouter, K2, Metasonic, Oracle, PROLOGICS, SoftProject und TIM Solutions; ein Teilnehmer schied im Studienverlauf aus. In jeweils eintägigen Workshops präsentierte jeder der Anbieter sein Produkt vor Experten des Fraunhofer IESE sowie vor externen Experten wie Prof. Dr. Thomas Allweyer (Hochschule Kaiserslautern), Prof. Dr. Andreas Gadatsch und Paul Bossauer (beide Hochschule Bonn-Rhein-Sieg). Dabei mussten alle Teilnehmer jeweils die gleichen Szenarien mit BPM-Lösungen bedienen. Das Testskript bestand aus insgesamt 113 Testschritten: Zunächst wurde ein zuvor festgelegter Beispielprozess durchgespielt, dann mussten die Anbieter "on the fly" Änderungen vornehmen. Zum Abschluss konnten die Teilnehmer weitere Aspekte und Funktionen ihrer Produkte vorstellen. Dies alles floss in die Beurteilungen der Experten ein und wurde im Rahmen der Studie einander gegenübergestellt und ausgewertet.
Im Unterschied zu Untersuchungen anderer Einrichtungen fokussierte man sich in der Studie des Fraunhofer IESE auf praktische Aspekte der Produkte, also "BPM Suites im Einsatz". Es wurde nicht das bloße Vorhandensein von Features abgefragt, sondern primär wurden die nicht-funktionalen Aspekte, wie Einfachheit, Änderbarkeit, Integrierbarkeit und Brauchbarkeit, im Alltagskontext bewertet.
Die Betrachtung der Gesamtbewertungen der Studie zeigt, dass quasi alle betrachteten BPM Suites eine hohe Mächtigkeit im Hinblick auf die untersuchten Anforderungen aufweisen. Einen hohen Komfort auf die Gesamtlösung bezogen bieten nur sehr wenige Produkte. Alle untersuchten Produkte weisen hier Schwächen in einem oder mehreren Bereichen auf. Die durchschnittliche Gesamtbewertung aller betrachteten BPM Suites liegt bei 58,7%, die durchschnittliche Mächtigkeit bei 88,9% und der durchschnittliche Komfort bei 65,9%. Das beste Produkt im Gesamturteil des Tests, die "Bizagi Suite 10.5" kommt auf einen Gesamterfüllungsgrad von 70,3% ("gut").
Eine pauschale Empfehlung für oder gegen eine bestimmte BPM Suite ist aber weder sinnvoll noch objektiv möglich. Da sich die betrachteten Produkte in ihren Stärken, Schwächen, Zielgruppen und Philosophien teils erheblich unterscheiden, lässt sich jedoch eine grobe Auswahlempfehlung geben. Hierzu wird in dem Bericht u.a. ein Entscheidungsbaum vorgestellt, der unter Berücksichtigung der individuellen Wichtigkeit einzelner Kategorien BPM Suites vorschlägt, die in eine nähere Auswahl gezogen werden können.
Mehr Informationen zur Studie und die Kurzfassung zum Download unter: www.iese.fraunhofer.de/bpm2014
Kontakt:
Nicole Spanier-Baro
Leiterin Unternehmenskommunikation und Technologiemarketing
Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE
Telefon +49 631 6800-1002
Fax +49 631 6800-9 1002
Nicole.Spanier-Baro@iese.fraunhofer.de
Das Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE
Das Fraunhofer IESE in Kaiserslautern gehört zu den weltweit führenden Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der Software- und Systementwicklungsmethoden. Die Produkte seiner Kooperationspartner werden wesentlich durch Software bestimmt. Die Spanne reicht von Automobil- und Transportsystemen über Automatisierung und Anlagenbau, Informationssysteme und Gesundheitswesen bis hin zu Softwaresystemen für den öffentlichen Sektor. Die Lösungen sind flexibel skalierbar. Damit ist das Institut der kompetente Technologiepartner für Firmen jeder Größe - vom Kleinunternehmen bis zum Großkonzern.
Unter der Leitung von Prof. Dieter Rombach und Prof. Peter Liggesmeyer trägt das Fraunhofer IESE seit nunmehr fast 20 Jahren maßgeblich zur Stärkung des aufstrebenden IT-Standorts Kaiserslautern bei. Im Fraunhofer-Verbund für Informations- und Kommunikationstechnik engagiert es sich gemeinsam mit weiteren Fraunhofer-Instituten für richtungsweisende Schlüsseltechnologien von morgen.
Das Fraunhofer IESE ist eines von 67 Instituten und Einrichtungen der Fraunhofer-Gesellschaft. Zusammen gestalten sie die angewandte Forschung in Europa wesentlich mit und tragen zur internationalen Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands bei.

Pressekontakt

Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE

67663 Kaiserslautern

Firmenkontakt

Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE

67663 Kaiserslautern

Software ist Teil unseres Lebens. Eingebettet in Gebrauchsgegenstände, Wohn- und Arbeitsumgebungen oder moderne Transportmittel machen unzählige Prozessoren und Controller unseren Alltag einfacher, sicherer und angenehmer. Wir helfen Softwaresysteme zu entwickeln, auf die man sich in jeder Hinsicht verlassen kann. Die dazu erforderlichen Prozesse, Methoden und Techniken untermauern wir empirisch. Dabei legen wir Wert auf ingenieurwissenschaftliche Prinzipien wie Messbarkeit und Transparenz.